



DORFMODERATION HUNDSANGEN

ERGEBNISPROTOKOLL WORKSHOP

für alle von 16 bis 18+ Jahren

EINLADUNG

WORKSHOP

im Rahmen der Dorfmoderation

für alle von 16 bis 18+ Jahren

Montag, 19. Juni
18:15 bis 19:15 Uhr
in der Lohbachstube



Gestalte dein Dorf mit!

Im Rahmen der Dorfmoderation möchten die Ortsgemeinde und das Planungsbüro gemeinsam mit **EUCH** etwas für **EUCH** bewegen. Was gefällt dir gut? Wo hältst du dich gerne auf? Was stört dich? Was wünschst du dir im Dorf?
Mach mit und sag uns deine Meinung!

Es laden ein:
Ortsgemeinde Hundsbach
Büro RU-PLAN / Dorfagentur



NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Ortsrundgang im Herbst 2023

Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Herr Ortsbürgermeister Fischer alle Anwesenden. Zum Workshop für alle von 16 bis 18+ Jahren sind insgesamt **16 Teilnehmende** (7 weibliche und 9 männliche) im **Alter von 16 bis 22 Jahren** aus Hundsangen erschienen.

Auch Frau Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur begrüßte alle ganz herzlich und stellte sich vor. Die Moderatorin erklärte den Anlass des Treffens und motivierte die Teilnehmenden, ihre Kreativität und ihr Engagement in die Dorfentwicklung von Hundsangen einzubringen. Sie betonte, dass ihr und der Ortsgemeinde die Meinung der jungen Generation aus dem Dorf sehr wichtig ist. Ziel ist es, dass diese sich im Dorf wohlfühlen. Daher soll gemeinsam mit ihnen ein lebenswertes und zukunftsfähiges Dorf für sie gestaltet werden.

Die Teilnehmenden wurden befragt, welche Orte im Dorf ihnen wichtig sind und wo sie sich gerne aufhalten. Außerdem wurde besprochen, wie ihnen Hundsangen insgesamt gefällt sowie welche Ideen und Wünsche sie für ihr Dorf haben. Die nachfolgende Tabelle zeigt alle Nennungen der Teilnehmenden.

HUNDSANGEN		
SCHWÄCHEN / PROBLEME	STÄRKEN / POTENZIALE	IDEEN / WÜNSCHE
CAP-Markt		
<ul style="list-style-type: none"> • Samstags um 16 Uhr Schließzeit, vor Corona bis 18 Uhr • Oft Getränkekauf in Wallmerod wegen Kühlhaus, hier nur ungekühlte Getränke 	<ul style="list-style-type: none"> • Wird positiv gesehen und auch regelmäßig genutzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließzeit mindestens wieder bis 18 Uhr, gerne auch noch später • Kühlhaus für Getränke
Foyer der Ollmerschalle		
<ul style="list-style-type: none"> • Im Sommer stickig, aber Fenster öffnen schwierig wegen Lärmbelastung der Anwohner • Für größere Gruppen teilweise sehr eng • Einrichtung nicht so modern, Wände und Boden veraltet • Konflikt mit Reinigungskraft bzgl. Uhrzeit des Aufräumens 	<ul style="list-style-type: none"> • Kirmessitzungen werden dort abgehalten • Cooler Ort • Man kann dort gut feiern • Gut ausgestattet, alles da was man braucht, Kühlraum 	<ul style="list-style-type: none"> • Sanierung des Raumes

HUNDSANGEN		
SCHWÄCHEN / PROBLEME	STÄRKEN / POTENZIALE	IDEEN / WÜNSCHE
Grillhütte vom Sportverein		
<ul style="list-style-type: none"> Keine richtige Grillstelle → man muss den Grill selbst mitbringen Wirtschaftsweg dorthin nicht beleuchtet 	<ul style="list-style-type: none"> Viele Geburtstage werden dort gefeiert Gut zum Feiern geeignet Man kann dort laut sein, stört nicht Kann jeder mieten, Rabatt für Mitglieder 	<ul style="list-style-type: none"> Ordentliche Grillstelle Beleuchtung entlang des Weges
Jugendraum		
<ul style="list-style-type: none"> Nicht vorhanden Pfadfinderraum, nur Platz für ca. 20 Personen, nur wenige Personen haben einen Schlüssel dafür Pfadfindergruppe gibt es nicht mehr → Raum wird fast nicht genutzt Ort nicht für Jugendraum geeignet → direkt am Friedhof gelegen 		<ul style="list-style-type: none"> Containerlösung denkbar, weil keine Räumlichkeiten der Ortsgemeinde vorhanden sind → evtl. auf dem Kirmesplatz oder beim Bauhof Selbst mitgestalten, eigenen Beitrag dazu leisten Bereitschaft für Arbeits Einsätze vorhanden
Osterfeuerplatz		
<ul style="list-style-type: none"> Liegt außerhalb des Dorfes → Weg dorthin ist in nicht so gutem Zustand 	<ul style="list-style-type: none"> Schöne Sicht auf das Dorf, weiter Ausblick, Sonnenuntergang Großes Gelände Tisch mit Bänken Feuerstelle für Osterfeuer Man kann dort laut sein, stört nicht 	<ul style="list-style-type: none"> Weg dorthin asphaltieren Oft in größeren Gruppen dort → mehr Sitzgelegenheiten
Schwimmbad		
<ul style="list-style-type: none"> Preise angestiegen Nur Tageskarten, kein Tarif für 1 bis 2 Stunden Abendtarif nicht wirklich attraktiv (Bedarf eher am Wochenende tagsüber) 	<ul style="list-style-type: none"> Wird einigermaßen regelmäßig genutzt „Aushängeschild“ des Dorfes 50 m-Bahn Beheizt 	<ul style="list-style-type: none"> Ermäßigte Karten für Schüler / Studenten Wenn es günstiger wäre, dann häufigere Nutzung

HUNDSANGEN		
SCHWÄCHEN / PROBLEME	STÄRKEN / POTENZIALE	IDEEN / WÜNSCHE
Verkehr		
<ul style="list-style-type: none"> • Häufig Unfälle an der Kreuzung beim Sportplatz, auch mit Verletzten • In der Günterstraße im Bereich von Spielplatz / Kindergarten / Grundschule zu hohe Geschwindigkeiten • Die Ecke Mittelstraße („Hadamarer Straße“) / Im Kennel ist schlecht einsehbar • Die Ecke Dornheck / Hauptstraße ist schlecht einsehbar • Viele parkende Autos bei der Arztpraxis an der Hauptstraße, weil der Parkplatz nicht ausreicht (vor allem montags) 	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Parkmöglichkeiten im Dorf (abgesehen von der Arztpraxis) 	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellung eines Kreisverkehrs an der gefährlichen Kreuzung B 8 / L 314 beim Sportplatz • Günterstraße als Spielstraße ausweisen • An der Ecke Mittelstraße („Hadamarer Straße“ / Im Kennel Verkehrs-spiegel installieren • An der Ecke Dornheck / Hauptstraße Verkehrs-spiegel installieren
Wege		
<ul style="list-style-type: none"> • Nach Wallmerod, Weroth und Thalheim fehlt es an Fuß- / Radwegeverbindungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Malmeneich, Hadamar und Obererbach kann man gut zu Fuß gehen und mit dem Fahrrad fahren • Rund ums Dorf kann man gut Spazieren, Laufen und Radfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage von Wegeverbindungen → Schotterwege würden reichen, brauchen nicht asphaltiert zu sein • Wenn es einen Fahrradweg nach Wallmerod gäbe, dann könnte man über den bestehenden Weg weiter bis nach Westerburg fahren • Wege eher zur Freizeitnutzung, nicht für die Alltagswege • Ausbau und Anlage von Wegeverbindungen wäre auch für Nachbardörfer gut, z.B. Erreichbarkeit des Schwimmbades

HUNDSANGEN		
SCHWÄCHEN / PROBLEME	STÄRKEN / POTENZIALE	IDEEN / WÜNSCHE
Verschiedenes		
<ul style="list-style-type: none"> Zu wenige Wohnungen und Bauplätze 	<ul style="list-style-type: none"> Schänke als Ort, wo man sich treffen kann und auch Kontakt zu älteren hat 	<ul style="list-style-type: none"> Mehr bezahlbare, auch kleine, Wohnungen und Bauplätze schaffen, damit junge Menschen nach Ausbildung / Studium wieder zurück ins Dorf ziehen können → teilweise müssen diese in andere Orte ziehen Glasfaserausbau bis INS Haus (viele Nachbarorte werden derzeit ausgebaut / angeschlossen) → Hundsangen sollte sich anschließen / mitziehen → Vorteile z.B. Homeoffice, Fernstudium, etc., Attraktivität für Zuzüge, Vorteile für Gewerbetreibende Ordentlicher Basketballplatz, evtl. beim Sportplatz oder dem kleinen Spielplatz im Amselring

Nach der Sammlung der Nennungen wurden die Teilnehmenden zunächst gefragt, welcher Ort oder Aspekt für sie **am wichtigsten ist**. Alle Anwesenden waren sich einig, dass es das **Thema Jugendraum** ist, weil dieser im Dorf wirklich fehlt.

Anschließend sollten die Teilnehmenden mitteilen, **wie wohl sich im Dorf insgesamt fühlen und dieses insgesamt bewerten**. Die Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

- 12x sehr gut
- 4x gut
- 0x mittelmäßig
- 0x schlecht
- 0x sehr schlecht

Danach ging es um das **Vereinsleben** im Dorf. Alle der Anwesenden sind Teil der „Kirmesburschen Hundsangen“. Darüber hinaus sind 7 Personen Mitglied im Sportverein, 6 Personen im Karnevalsverein aktiv, 5 Personen bei der Freiwilligen Feuerwehr dabei und eine Person im Schützenverein aktiv. Je eine Person ist in Elz im Theaterverein dabei und spielt in Wallmerod Tennis.

Außerhalb der Vereine gibt es eine Basketballgruppe aus ca. 15 bis 20 Personen aus den Reihen der Kirmesburschen, die sich jeden Samstag auf dem Schulhof trifft. Rund ums Dorf gehen die Teilnehmenden gerne spazieren, laufen oder Fahrradfahren. Des Weiteren fahren sie ins Kino nach Limburg und besuchen das Fitnessstudio in Hadamar.

Zum Abschluss der Veranstaltung erklärte die Moderatorin, dass alle gesammelten Anregungen bei den nächsten Treffen berücksichtigt werden und gemeinsam versucht wird, diese so gut wie möglich umzusetzen. Sie betonte aber, dass sie keine Versprechungen machen kann und wahrscheinlich nicht alles umgesetzt werden kann oder viele Dinge eine lange Zeit brauchen.

Sie animierte die Anwesenden, sich beim Ortsbürgermeister zu melden, wenn ihnen später noch etwas einfallen würde und denjenigen Bescheid zu sagen, die beim Workshop nicht dabei waren, dass diese ihre Ideen noch mitteilen können.

Die Moderatorin bedankte sich ganz herzlich bei den Anwesenden für die aktive Teilnahme am Workshop und bat um weitere Werbung für den Prozess der Dorfmoderation im Kreis von Familie und Freunden. Sie machte deutlich, dass die Altersgruppe bitte gerne auch an allen weiteren Veranstaltungen der Dorfmoderation teilnehmen sollte, um deren Ideen mit voranzubringen. Es ist wichtig, dass sich die jungen Menschen am Dorfleben beteiligen und sich für die Gemeinschaft engagieren und somit die Ortsgemeinde unterstützen.



Protokoll erstellt durch:

Vanessa Roth
Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)

Dreikirchen, 23.06.2023

RU-PLAN / Dorfagentur

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen
Telefon: 06435 / 5090-0
E-Mail: info@ru-plan.de
Internet: www.ru-plan.de
www.dorfagentur.de

